

»Nachhaltigkeitsguru« Felix Ekardt referiert zum brisanten Thema »Nachhaltige Umweltpolitik«.

Klagenfurt »Passend« zum oben stehendem Bericht wird »Nachhaltigkeitsguru« Prof. Felix Ekardt im Rahmen der Vorlesungsreihe »Wissenschaft Kultur« am Mittwoch an der Uni Klagenfurt zum Thema »Nachhaltige Umweltpolitik? Klimaschutz nach dem Scheitern von Völkerrecht und Nationalstaat« referieren. Nachhaltig meint, dass dauerhaft und global durchhaltbar gelebt und gewirtschaftet wird. Unser Lebensstil soll also auch dann noch tragbar sein, wenn ihn alle Menschen weltweit dauerhaft imitieren. Dass die bisherige globale, europäische und österreichische Klimapolitik wenig erfolgreich ist, zeigen nicht zuletzt die gestern vorgelegten Studien (siehe oben).

Experte Ekardt geht daher Fragen nach wie: Welches sind die Hemmnisse einer großen Transformation hin zu Nachhaltigkeit? Welche Handlungsoptionen gäbe es global und national? Und die spannende Frage: Kann es Wohlstand ohne Wachstum geben? Termin: 5. Dezember, 19 Uhr. Stiftungssaal im Servicegebäude der Universität Klagenfurt.



Referiert in Klagenfurt: Ekardt.

KT7, 4.12.2012